



Ich bitte dich, liebe Frau,
 zu, Du immer für mich
 anzuwenden, wie, so oft
 um das Wohlstandes
 fügen will, jenseits hat
 in die Hände, Händ-
 weisheit Nr. 5, 3^{te} Post,
 zu führen; was das
 sofort, Du immer wie
 ein immer was das
 der Wünsche gütlich,
 einen Herzlich anse-
 den wird. Das Wohlstand
 in das Wohl zu sein,
 trage ich Wohlstand,
 weil das Wohlstand

Portier und Kellner
unterfragen zu ver-
den pflegt.

Warum ist die
"Köche" nicht besser oder
"Köche" nicht die
wetter wissen als ich.
Ich weiß nun, daß
ich allem Freund habe
die von Jungen gut
zu sein und zu trinken



Mingstere fette
ist die, abfälliger
Gut, zu übernehmen.
Freudlich bin

28/4/72.

franz.